

### III. Münchner Fachtag der Sprachheilpädagogik und Sprachtherapie

#### „Sprache und Verhalten“



**Termin:** 13. April 2024 (9.45 – 17.00 Uhr)

**Veranstalter:** Lehrstuhl für Sprachheilpädagogik (Förderschwerpunkt Sprache und Sprachtherapie) der LMU München

**Format:** Fortbildungsveranstaltung mit Vorträgen und Workshops

Sprachliche Beeinträchtigungen und problematisches Verhalten treten oftmals gemeinsam auf. Kinder mit Verhaltensschwierigkeiten lassen sich oftmals durch sprachliche Beeinträchtigungen charakterisieren. Kinder mit Sprachentwicklungsstörungen entwickeln häufig soziale und emotionale Schwierigkeiten. Aus einer disziplinübergreifenden Perspektive widmet sich der III. Münchner Fachtag daher in Vorträgen und Workshops der Diagnostik sprachlicher Beeinträchtigungen im Kontext psychischer Auffälligkeiten sowie der Therapie und unterrichtlichen Unterstützung von Kindern mit sprachlichen, sozialen und emotionalen Beeinträchtigungen. Dabei richtet sich der Fachtag an Mitarbeiter\*innen sprachtherapeutischer und logopädischer Praxen, Sonderpädagog\*innen an Förderzentren und inklusiv orientierten Schulen, die mit sprach- und verhaltensauffälligen Kindern und Jugendlichen arbeiten, sowie wissenschaftliche Mitarbeiter\*innen, die an der Schnittstelle zwischen Sprachheilpädagogik / Sprachtherapie und der emotionalen und sozialen Entwicklungsförderung lehren und forschen.

Vorträge und Workshops u. a. zu den Themen

- Sprachliche Fähigkeiten von Kindern mit psychischen Auffälligkeiten
- Der Umgang mit sozial-emotionalen Schwierigkeiten in der Kindersprachtherapie
- Sprachliches Verhalten im Fokus - diagnostische Möglichkeiten bei Kindern mit Beeinträchtigungen im Bereich Pragmatik & Kommunikation
- Wie Sprachtherapie bei Kindern mit besonderem Verhalten gelingen kann: Vorstellung der ganzheitlichen Arbeitsweise in der Frühförderung unter Berücksichtigung des kindlichen Systems
- Förderung pragmatischer Fähigkeiten im Unterricht
- Impulse für Sprachheilpädagogik und Sprachtherapie aus der Perspektive des Förderschwerpunkts esE
- „Mutismus“ - Überblick über das Krankheitsbild, Mutismus versus Soziale Ängstlichkeit, Umgang mit mutistischen und sozial-ängstlichen Schülern, Kasuistiken, Diskussion
- Sprachtherapeutische Möglichkeiten mit Unterstützter Kommunikation bei jungen Menschen mit sprachlich-kommunikativen Auffälligkeiten und besonderem Verhalten
- Kinder mit Autismus-Spektrum-Störung kompetent behandeln und begleiten: Ein Überblick über die verschiedenen methodischen Ansätze
- Einstellung zur eigenen Mehrsprachigkeit und sozio-emotionale Entwicklung mehrsprachiger Kinder

sollen die Zusammenhänge zwischen sprachlichen Beeinträchtigungen und Schwierigkeiten auf psychosozialer Ebene aufzeigen und deutlich machen, mit welchem Methodenspektrum dem Förder- oder Therapiebedarf betroffener Kinder und Jugendlicher im Kontext von Therapie und Schule begegnet werden kann.

Das vollständige Programm (inkl. Abstracts zu den Vorträgen und Workshops) finden Sie ab Mitte Februar auf der Homepage des Lehrstuhls für Sprachheilpädagogik unter:

<https://www.edu.lmu.de/shp/index.html>

**Unkostenbeitrag:** 60,- € (Referendare/Studierende gegen Vorlage eines Ausweises: 15,- €)

**Anmeldung per Email an:** [sekretariat.sprachheilpaedagogik@edu.lmu.de](mailto:sekretariat.sprachheilpaedagogik@edu.lmu.de)

Detaillierte Informationen zur Organisation und der technischen Umsetzung erhalten Sie unmittelbar nach Ihrer Anmeldung.